Herren 1. Kreisklasse Gr. 1

TG 1953 Langenselbold VII : KSG Unterreichenbach II
Dienstag, 20.02.2024, 20:00 Uhr

Neumann tütet den Sieg für die TG 1953 Langenselbold VII ein

Großer Jubel herrschte am Dienstagabend, als Claus Neumann nach 3 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gastgeber der TG 1953 Langenselbold VII im Match der Herren 1. Kreisklasse Gr. 1 einfuhr. Bittere Mienen gab es dagegen beim Gastteam KSG Unterreichenbach II, welches eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 26:32) hinnehmen musste. Matchwinner waren an diesem Tag Herbert und Graupner, welche in Einzel und Doppel ungeschlagen blieben. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 14. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 23:5.

Das Spiel lief wie folgt ab: Mit 3:1 hatten Schmidt / Neumann im Spiel gegen Kaiser / Schenk die Nase vorn. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Stöhr / Herbert Kaiser / Klitsch in fünf Sätzen. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Graupner / Dickel gewannen gegen Jäger / Jung mit 3:2. Das war nichts für schwache Nerven. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Wolfgang Kaiser wurden Oliver Stöhr indessen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Holger Schmidt beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Edwin Kaiser. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Andreas Graupner überzeugte im Match gegen Albrecht Klitsch, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Die richtige Herangehensweise hatte Stefan Herbert beim folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Edmund Schenk von Beginn an. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Markus Dickel verpasste es nachfolgend mit einem 1:3 gegen Silas Jung, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Es war ein langes Spiel, bis Claus Neumann seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Moritz Jäger hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte sehr überraschend, dann doch an die Gäste. An diesem Tag war es wirklich nur ein Quäntchen Glück, was den Ausschlag in diesem Spiel gab, denn jeder der 5 Sätze endete mit nur 2 Punkten Unterschied, so auch der Entscheidungssatz. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler der TG 1953 Langenselbold VII und der KSG Unterreichenbach II in die Box. Oliver Stöhr verlor seine Partie gegen Edwin Kaiser unterm Strich eindeutig und überraschend in drei Sätzen. Hin und her schaukelte das Match zwischen Holger Schmidt und Wolfgang Kaiser, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als umkämpft eingeschätzte 2:3 feststand. Das Einzel zwischen Andreas Graupner und Edmund Schenk endete indessen mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 13:10 für Graupner und 7:12 für Schenk seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Der neue Zwischenstand war 6:6. Stefan Herbert machte mit Albrecht Klitsch beim 15:13, 16:14, 11:3 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte nachfolgend Markus Dickel beim 11:5, 11:8, 11:7 gegen Moritz Jäger. Nach diesem Einzel steht Dickel somit bei 13 Siegen und 5 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Jäger ein 7:14 ausweist. Einen Sieg holte Claus Neumann beim 11:5, 3:11, 11:5, 12:10 gegen Silas Jung. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.02.2024 (23:31) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Sieg geht es nun für die TG 1953 Langenselbold VII am 27.02.2024 gegen den TTC 1962 Lieblos III möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 23.02.2024 gegen die TTA Hesseldorf II versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TG 1953 Langenselbold VII

Doppel: Schmidt / Neumann 1:0, Stöhr / Herbert 1:0, Graupner / Dickel 1:0

Einzel: O. Stöhr 0:2, H. Schmidt 0:2, A. Graupner 2:0, S. Herbert 2:0, M. Dickel 1:1, C. Neumann 1:1

KSG Unterreichenbach II

Doppel: Kaiser / Klitsch 0:1, Kaiser / Schenk 0:1, Jäger / Jung 0:1

Einzel: E. Kaiser 2:0, W. Kaiser 2:0, E. Schenk 0:2, A. Klitsch 0:2, M. Jäger 1:1, S. Jung 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.02.2024 (23:31) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").